



2019



DFG Deutsche
Forschungsgemeinschaft

DFG-Forum Hochschul-
und Wissenschaftsmanagement



Hintergrund und Thematik

Die Workshops im DFG-Forum Hochschul- und Wissenschaftsmanagement ermöglichen es den TeilnehmerInnen, sich auf einem Arbeitsfeld des Wissenschaftsmanagements gezielt weiterzuqualifizieren. Die Themen reichen von Personal-, Finanz- oder Projektmanagement bis zu Mitarbeiterführung, Öffentlichkeitsarbeit und Online-Kommunikation. Neben der Erarbeitung von Fachwissen stehen Netzwerkbildung und gegenseitiger Austausch im Vordergrund. Das Programm ist speziell auf die Anforderungen und Bedürfnisse von Personen abgestimmt, die mit der Leitung und Koordinierung von Forschungsprogrammen betraut sind. Das Forum Hochschul- und Wissenschaftsmanagement wurde vom Zentrum für Wissenschaftsmanagement e.V. (ZWM) und der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) gemeinsam entwickelt.

Zielgruppe

Das Forum richtet sich an AdministratorInnen und WissenschaftlerInnen mit Managementaufgaben. Angesprochen sind Personen, die in drittmittelfinanzierten koordinierten Forschungsprogrammen arbeiten, insbesondere MitarbeiterInnen aus Graduiertenprogrammen, Schwerpunkt- und Exzellenzprogrammen, Leibniz-WissenschaftsCampi sowie aus Sonderforschungsbereichen, Forschergruppen, Forschungszentren.

Ziele

Im Fokus steht die Vermittlung von praxisorientiertem Managementwissen, das an den Anforderungen des Wissenschaftsbetriebs ausgerichtet ist. Ebenso wichtig ist die Möglichkeit, sich ein Netzwerk aufzubauen, um Erfahrungen aus Hochschulen, Forschungseinrichtungen, Förderorganisationen und Stiftungen miteinander auszutauschen. Angestrebt werden zudem die Professionalisierung der Methodenkompetenz und die Aneignung von Soft Skills.

Konzept/Methodik

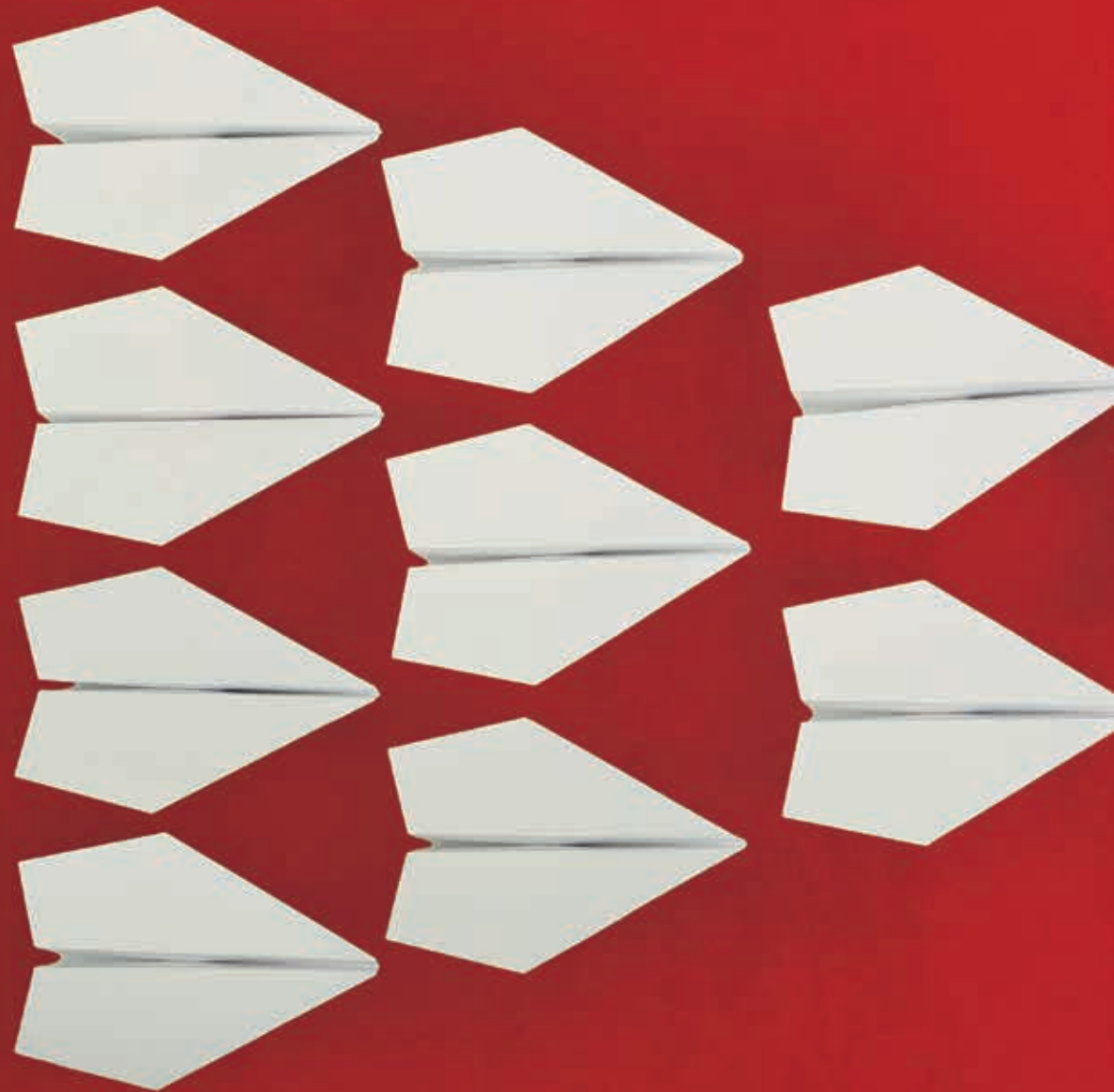
Kleingruppenarbeiten, Fallstudien, Fach- und Impulsvorträge, Diskussionen sowie Best Practice- und Worst Experience-Beispiele prägen das Lernen der TeilnehmerInnen. Besonderes Augenmerk liegt auf der kollegialen Bearbeitung von Situationen, Lagen und Fällen, die von den TeilnehmerInnen selbst eingebracht werden (»Critical Incidents«). Grundlegerend sind im Programm auch die Möglichkeiten zum Erfahrungsaustausch zwischen den TeilnehmerInnen und mit den TrainerInnen verankert.

Information & Online-Buchung

www.zwm-speyer.de/forum

Gesamtübersicht der Workshops „DFG-Forum Hochschul- und Wissenschaftsmanagement“

› Finanzen und Controlling	04
› Führung in der Wissenschaft	05
› Medien- und Öffentlichkeitsarbeit	06
› Gleichstellungsmittel richtig einsetzen	07
› Konfliktmanagement	08
› Management von Forschungsverbänden	09
› Projektmanagement und Teambuilding	10
› Online-Kommunikation und Neue Medien	11
› Wissenschaftskommunikation und -marketing	12





Workshop 1 Finanzen und Controlling

Finanzen
Recht

Die Steuerung von Finanzströmen ist ein zentraler Bestandteil der Managementaufgaben in wissenschaftlichen Einrichtungen. Forschungsverbünde müssen dabei die Beziehungen zu Mittelgebern und Projektpartnern koordinieren, was den Kontakt zu zwei Systemen bedeuten kann: zu kaufmännisch rechnenden und kameralen Institutionen. Das Seminar geht auf die Besonderheiten beider Rechnungsarten ein und gibt einen Überblick über die Besonderheiten der Verwendung von Fördergeldern der DFG.

› Zielgruppe

Das Forum richtet sich an AdministratorInnen und WissenschaftlerInnen mit Managementaufgaben. Angesprochen sind Personen, die in drittmittelfinanzierten koordinierten Forschungsprogrammen arbeiten, insbesondere MitarbeiterInnen aus Graduiertenprogrammen, Schwerpunkt- und Exzellenzprogrammen, Leibniz-WissenschaftsCampi sowie aus Sonderforschungsbereichen, Forschergruppen, Forschungszentren.

› Inhalte

Kamerales und kaufmännisches Rechnungswesen | Kosten- und Leistungsrechnung, Controlling | Budgetierung | Haushalts- und Zuwendungsrecht | DFG-Spezifika: Verwendungsrichtlinien, Mittelanforderung, Verwendungsnachweis, Programmpauschale

Die TeilnehmerInnenzahl ist auf 16 Personen begrenzt.



Termin & Orte

WORKSHOP 1: 10.–11. April 2019

Alternativtermin: 10.–11. Dezember 2019

Tagungshaus Priesterseminar Hildesheim



Ihre Referenten

Jörg Benthien, Dr. Michael Hinz, Dr. Thomas Munker



Kosten

Für DFG-Geförderte übernimmt die Deutsche Forschungsgemeinschaft die Teilnahmegebühren.

Für Nicht-DFG-Geförderte betragen die Teilnahmegebühren 910,- Euro zzgl. Tagungspauschale 90,- Euro. Mitgliedseinrichtungen erhalten von uns Rabatt gemäß Absatz 5a unserer AGB. Die Teilnahmegebühren für die Veranstaltungen des ZWM sind nach § 4 Nr. 21 a) bb) Umsatzsteuergesetz (UStG) von der Umsatzsteuer befreit. Die Tagungspauschale enthält die gesetzliche Mehrwertsteuer. Inbegriffen sind Tagungsmaterialien, Vollverpflegung sowie für Nicht-DFG-Geförderte auch die Übernachtungskosten.



Ihr Ansprechpartner

Projekt-Assistenz Weiterbildung

Fon: 06232 654-164, Mail: weiterbildung@zwm-speyer.de



Führungskräfte im Wissenschaftsmanagement stehen vor der Herausforderung, strukturelle Veränderungen zu bewältigen und gleichzeitig Spitzenleistungen zu erzielen. Um dies zu erreichen, ist ein hohes Maß an Motivation und Leistungsbereitschaft aller Beteiligten erforderlich. Da wissenschaftliche Höchstleistungen nur im Team erreicht werden können, ist die effektive Kommunikation der Teammitglieder ein entscheidender Erfolgsfaktor.

› Zielgruppe

Das Forum richtet sich an AdministratorInnen und WissenschaftlerInnen mit Managementaufgaben. Angesprochen sind Personen, die in drittmittelfinanzierten koordinierten Forschungsprogrammen arbeiten, insbesondere MitarbeiterInnen aus Graduiertenprogrammen, Schwerpunkt- und Exzellenzprogrammen, Leibniz-WissenschaftsCampi sowie aus Sonderforschungsbereichen, Forschergruppen, Forschungszentren.

› Inhalte

Überblick über die Führungsforschung und deren Relevanz | Mitarbeiterführung und -motivation | Konfliktmanagement im Team | Teamarbeit und Teamkultur

Die TeilnehmerInnenzahl ist auf 14 Personen begrenzt.



Termin & Ort

02.–03. Mai 2019

Schloss Fürstenried, München



Ihre Referentinnen

Dr. Marion Schmidt-Huber, PD Dr. Silke Weisweiler



Kosten

Für DFG-Geförderte übernimmt die Deutsche Forschungsgemeinschaft die Teilnahmegebühren. Für andere TeilnehmerInnen betragen die Teilnahmegebühren 845,- Euro zzgl. Tagungspauschale 155,- Euro. Mitgliedseinrichtungen erhalten von uns Rabatt gemäß Absatz 5a unserer AGB. Die Teilnahmegebühren für die Veranstaltungen des ZWM sind nach § 4 Nr. 21 a) bb) Umsatzsteuergesetz (UStG) von der Umsatzsteuer befreit. Die Tagungspauschale enthält die gesetzliche Mehrwertsteuer. Inbegriffen sind Tagungsmaterialien, Vollverpflegung sowie für Nicht-DFG-Geförderte auch eine Übernachtung.



Ihr Ansprechpartner

Projekt-Assistenz Weiterbildung

Fon: 06232 654-164, Mail: weiterbildung@zwm-speyer.de



Die Außendarstellung von Universitäten, aber auch einzelner Organisationseinheiten wie Forschungsverbänden hat in den letzten Jahren zunehmend an Bedeutung gewonnen. Im Wettbewerb um Drittmittel spielen auch die Medienpräsenz und das eigene Standing in der Öffentlichkeit eine wichtige Rolle. Das Seminar stellt Instrumente und Konzepte vor und trainiert praxisorientiert deren Anwendung.

› Zielgruppe

Das Forum richtet sich an AdministratorInnen und WissenschaftlerInnen mit Managementaufgaben. Angesprochen sind Personen, die in drittmittelfinanzierten koordinierten Forschungsprogrammen arbeiten, insbesondere MitarbeiterInnen aus Graduiertenprogrammen, Schwerpunkt- und Exzellenzprogrammen, Leibniz-WissenschaftsCampi sowie aus Sonderforschungsbereichen, Forschergruppen, Forschungszentren.

› Inhalte

Öffentlichkeitsarbeit und PR in der Wissenschaft | Wissenschaft als Medienthema | Medieninterviews: eine praxisbezogene Einführung | Kameratraining | Verständlich und interessant schreiben – die Pressemitteilung | Schreibübung

Die TeilnehmerInnenzahl ist auf 12 Personen begrenzt.



Termin & Ort

27.–29. Mai 2019

Evangelische Akademie, Bad Boll



Ihre ReferentInnen

Dr. Andreas Archut, Jörg Göpfert, Friederike Kroitzsch



Kosten

Für DFG-Geförderte übernimmt die Deutsche Forschungsgemeinschaft die Teilnahmegebühren. Für andere TeilnehmerInnen betragen die Teilnahmegebühren 1.179,- Euro zzgl. Tagungspauschale 221,- Euro. Mitgliedseinrichtungen erhalten von uns Rabatt gemäß Absatz 5a unserer AGB. Die Teilnahmegebühren für die Veranstaltungen des ZWM sind nach § 4 Nr. 21 a) bb) Umsatzsteuergesetz (UStG) von der Umsatzsteuer befreit. Die Tagungspauschale enthält die gesetzliche Mehrwertsteuer. Inbegriffen sind Tagungsmaterialien, Vollverpflegung sowie für Nicht-DFG-Geförderte auch die Übernachtungskosten.



Ihr Ansprechpartner

Projekt-Assistenz Weiterbildung

Fon: 06232 654-164, Mail: weiterbildung@zwm-speyer.de



Workshop 4
Gleichstellungsmittel richtig einsetzen

Finanzen
Soft Skills / Medien

Viele Einrichtungen haben zusätzlich zu ihren üblichen Drittmitteln Gelder speziell zur Gleichstellung und/oder Nachwuchsförderung eingeworben. Häufig bestehen Unsicherheiten darüber, für welche Maßnahmen die Mittel genau eingesetzt werden dürfen. Die damit betrauten Personen haben nicht immer einen Gleichstellungs- und/oder Personalentwicklungshintergrund. Das Seminar stützt diese Personen in ihrer Rolle und bringt sie in Austausch mit anderen in gleicher Rolle.

› **Zielgruppe**

Das Forum richtet sich an AdministratorInnen und WissenschaftlerInnen mit Managementaufgaben. Angesprochen sind Personen, die in drittmittelfinanzierten koordinierten Forschungsprogrammen arbeiten, insbesondere MitarbeiterInnen aus Graduiertenprogrammen, Schwerpunkt- und Exzellenzprogrammen, Leibniz-WissenschaftsCampi sowie aus Sonderforschungsbereichen, Forschergruppen, Forschungszentren.

› **Inhalte**

Klärung/Verständnis der eigenen Rolle | Grundlagen: Forschungsstand (und Recht) | DFG Forschungsorientierte Gleichstellungsstandards | Verwendungsrichtlinien | Strategie und Maßnahmen

Die TeilnehmerInnenzahl ist auf 14 Personen begrenzt.



Termin & Ort

11. – 12. Juni 2019
Elsa-Brändström-Haus, Hamburg



Ihre Referentinnen

N.N.



Kosten

Für DFG-Geförderte übernimmt die Deutsche Forschungsgemeinschaft die Teilnahmegebühren. Für andere TeilnehmerInnen betragen die Teilnahmegebühren 869,- Euro zzgl. Tagungspauschale 131,- Euro. Mitgliedseinrichtungen erhalten von uns Rabatt gemäß Absatz 5a unserer AGB. Die Teilnahmegebühren für die Veranstaltungen des ZWM sind nach § 4 Nr. 21 a) bb) Umsatzsteuergesetz (UStG) von der Umsatzsteuer befreit. Die Tagungspauschale enthält die gesetzliche Mehrwertsteuer. Inbegriffen sind Tagungsmaterialien, Vollverpflegung sowie für Nicht-DFG-Geförderte auch eine Übernachtung.



Ihr Ansprechpartner

Projekt-Assistenz Weiterbildung



Überall, wo sich Menschen begegnen – und ganz besonders in der Arbeitswelt – stoßen auch verschiedene Haltungen, Meinungen und, begründet durch die jeweilige Rolle, auch unterschiedliche Interessen aufeinander. Durch gute Konfliktprophylaxe sind manche Kollisionen vermeidbar, und doch heißt „Leitung“ nicht zuletzt immer auch „Konfliktmanagement“. Im Seminar werden sowohl die Möglichkeiten zum eigenen Umgang mit Konflikten sowie die Strukturierungsmöglichkeiten von Konfliktgesprächen bearbeitet und durch praktische Übungen vertieft.

› Zielgruppe

Das Forum richtet sich an AdministratorInnen und WissenschaftlerInnen mit Managementaufgaben. Angesprochen sind Personen, die in drittmittelfinanzierten koordinierten Forschungsprogrammen arbeiten, insbesondere MitarbeiterInnen aus Graduiertenprogrammen, Schwerpunkt- und Exzellenzprogrammen, Leibniz-WissenschaftsCampi sowie aus Sonderforschungsbereichen, Forschergruppen, Forschungszentren.

› Inhalte

Rollenspezifika in Konflikten | Konfliktgespräche führen | Eigener Umgang mit Konflikten | Konfliktypen

Die TeilnehmerInnenzahl ist auf 10 Personen begrenzt.



Termin & Ort

15. – 17. Juli 2019

Elsa-Brändström-Haus, Hamburg



Ihre Referentin

Gabi Manneck



Kosten

Für DFG-Geförderte übernimmt die Deutsche Forschungsgemeinschaft die Teilnahmegebühren. Für andere TeilnehmerInnen betragen die Teilnahmegebühren 1.160,- Euro zzgl. Tagungspauschale 240,- Euro. Mitgliedseinrichtungen erhalten von uns Rabatt gemäß Absatz 5a unserer AGB. Die Teilnahmegebühren für die Veranstaltungen des ZWM sind nach § 4 Nr. 21 a) bb) Umsatzsteuergesetz (UStG) von der Umsatzsteuer befreit. Die Tagungspauschale enthält die gesetzliche Mehrwertsteuer. Inbegriffen sind Tagungsmaterialien, Vollverpflegung sowie für Nicht-DFG-Geförderte auch die Übernachtungskosten.



Ihr Ansprechpartner

Projekt-Assistenz Weiterbildung

Fon: 06232 654-164, Mail: weiterbildung@zwm-speyer.de



Workshop 6 Management von Forschungsverbänden

Lehre / Forschung / Qualitätsmanagement
Führen, Handeln, Entwickeln

Wissenschaftliche Kooperationen zu gestalten ist anspruchsvoll, besonders in interdisziplinären Forschungsverbänden, die mehrere Einzelprojekte vereinen. Die Anforderungen an die Koordination solcher Verbände sind hoch. MitarbeiterInnen müssen dem gerecht werden, strategisch planen, Projekte administrativ steuern und zudem Bedingungen schaffen, unter denen sich die KollegInnen aus Teilprojekten konstruktiv einbringen können und so gemeinsam dem Verbund zum Erfolg verhelfen.

› Zielgruppe

Das Forum richtet sich an AdministratorInnen und WissenschaftlerInnen mit Managementaufgaben. Angesprochen sind Personen, die in drittmittelfinanzierten koordinierten Forschungsprogrammen arbeiten, insbesondere MitarbeiterInnen aus Graduiertenprogrammen, Schwerpunkt- und Exzellenzprogrammen, Leibniz-WissenschaftsCampi sowie aus Sonderforschungsbereichen, Forschergruppen, Forschungszentren.

› Inhalte

Ansprüche an das Management: die Koordination von Forschung und Forschenden | Instrumente zur Reflexion der eigenen Rolle im Verbund | Steuerung und Kommunikation im Verbund | Teamentwicklung | Gemeinsame Fallarbeit an herausfordernden Situationen | Strategische Entwicklung und konzeptionelles Controlling

Die TeilnehmerInnenzahl ist auf 18 Personen begrenzt.



Termin & Ort

02.–03. September 2019

Caritas Tagungszentrum, Freiburg im Breisgau



Ihre ReferentInnen

Magnus M. Gees, Dr. Ute Symanski



Kosten

Für DFG-Geförderte übernimmt die Deutsche Forschungsgemeinschaft die Teilnahmegebühren. Für andere TeilnehmerInnen betragen die Teilnahmegebühren 891,- Euro zzgl. Tagungspauschale 109,- Euro. Mitgliedseinrichtungen erhalten von uns Rabatt gemäß Absatz 5a unserer AGB. Die Teilnahmegebühren für die Veranstaltungen des ZWM sind nach § 4 Nr. 21 a) bb) Umsatzsteuergesetz (UStG) von der Umsatzsteuer befreit. Die Tagungspauschale enthält die gesetzliche Mehrwertsteuer. Inbegriffen sind Tagungsmaterialien, Vollverpflegung sowie für Nicht-DFG-Geförderte auch die Übernachtungskosten.



Ihr Ansprechpartner

Projekt-Assistenz Weiterbildung

Fon: 06232 654-164, Mail: weiterbildung@zwm-speyer.de



Workshop 7
Projektmanagement und Teambuilding

Führen, Handeln, Entwickeln
Soft Skills / Medien

In wissenschaftlichen Einrichtungen sind die Arbeitsformen zunehmend von Projektarbeit geprägt. Charakteristisch sind hierbei das Überschreiten von Fach- und Ressortgrenzen und Zuständigkeiten sowie die damit verbundenen Herausforderungen. Neben Kenntnissen des klassischen Projektmanagements sind daher ausgeprägte kommunikative Fähigkeiten und ein lösungsorientierter Umgang mit Konflikten wichtige Grundlagen für eine erfolgreiche Projektumsetzung.

› **Zielgruppe**

Das Forum richtet sich an AdministratorInnen und WissenschaftlerInnen mit Managementaufgaben. Angesprochen sind Personen, die in drittmittelfinanzierten koordinierten Forschungsprogrammen arbeiten, insbesondere MitarbeiterInnen aus Graduiertenprogrammen, Schwerpunkt- und Exzellenzprogrammen, Leibniz-WissenschaftsCampi sowie aus Sonderforschungsbereichen, Forschergruppen, Forschungszentren.

› **Inhalte**

Grundlagen des Projekt- und Forschungsmanagements | Projektplanung | Projektdurchführung | Projektcontrolling | Teambuilding und Teamphasen | Zwischenmenschliche und „weiche“ Faktoren im Projektmanagement

Die TeilnehmerInnenzahl ist auf 15 Personen begrenzt.



Termin & Ort

11.–12. September 2019

Schloss Herborn – Tagungshaus des Theologischen Seminars der EKHN



Ihre Referentin

Alexandra Bielecke



Kosten

Für DFG-Geförderte übernimmt die Deutsche Forschungsgemeinschaft die Teilnahmegebühren. Für andere TeilnehmerInnen betragen die Teilnahmegebühren 896,- Euro zzgl. Tagungspauschale 104,- Euro. Mitgliedseinrichtungen erhalten von uns Rabatt gemäß Absatz 5a unserer AGB. Die Teilnahmegebühren für die Veranstaltungen des ZWM sind nach § 4 Nr. 21 a) bb) Umsatzsteuergesetz (UStG) von der Umsatzsteuer befreit. Die Tagungspauschale enthält die gesetzliche Mehrwertsteuer. Inbegriffen sind Tagungsmaterialien, Vollverpflegung sowie für Nicht-DFG-Geförderte auch die Übernachtungskosten.



Ihr Ansprechpartner

Projekt-Assistenz Weiterbildung

Fon: 06232 654-164, Mail: weiterbildung@zwm-speyer.de



Es bestehen vielfältige Möglichkeiten, um die Arbeit und die Aktivitäten der eigenen Hochschule, Forschungseinrichtung oder des Verbundes im Internet zu kommunizieren. Auch neue Medien und soziale Netzwerke spielen dabei eine immer wichtigere Rolle. Grundlegend ist dabei die Frage, welche Ziele die Darstellung im Netz verfolgt und welche unterschiedlichen Zielgruppen angesprochen werden sollen. Der Kurs konzentriert sich auf wenige, aber effektive Instrumente und vermittelt auch wichtiges Grundlagenwissen zu juristischen Aspekten der Online-Kommunikation.

› Zielgruppe

Das Forum richtet sich an AdministratorInnen und WissenschaftlerInnen mit Managementaufgaben. Angesprochen sind Personen, die in drittmittelfinanzierten koordinierten Forschungsprogrammen arbeiten, insbesondere MitarbeiterInnen aus Graduiertenprogrammen, Schwerpunkt- und Exzellenzprogrammen, Leibniz-WissenschaftsCampi sowie aus Sonderforschungsbereichen, Forschergruppen, Forschungszentren.

› Inhalte

Überblick Online-Kommunikation/Neue Medien | Instrumente der Online-Kommunikation | Aufbau und Gestaltung von Websites, Facebook-Profilen o.Ä. | Konzeptentwurf | Urheberrecht: Abbildungsrechte, Persönlichkeitsrechte, Verstöße

Die TeilnehmerInnenzahl ist auf 12 Personen begrenzt.



Termin & Ort

07.–08. Oktober 2019

Evangelische Akademie Bad Boll



Ihre Referenten

Dr. Patrick Honecker, Prof. Dr. Alexander Häntzschel



Kosten

Für DFG-Geförderte übernimmt die Deutsche Forschungsgemeinschaft die Teilnahmegebühren. Für andere TeilnehmerInnen betragen die Teilnahmegebühren 871,- Euro zzgl. Tagungspauschale 129,- Euro. Mitgliedseinrichtungen erhalten von uns Rabatt gemäß Absatz 5a unserer AGB. Die Teilnahmegebühren für die Veranstaltungen des ZWM sind nach § 4 Nr. 21 a) bb) Umsatzsteuergesetz (UStG) von der Umsatzsteuer befreit. Die Tagungspauschale enthält die gesetzliche Mehrwertsteuer. Inbegriffen sind Tagungsmaterialien, Vollverpflegung sowie für Nicht-DFG-Geförderte auch die Übernachtungskosten.



Ihr Ansprechpartner

Projekt-Assistenz Weiterbildung

Fon: 06232 654-164, Mail: weiterbildung@zwm-speyer.de



Workshop 9
Wissenschaftskommunikation und -marketing

Soft Skills / Medien

Organisationen des Wissenschaftssystems stehen heute mehr denn je in Kontakt mit unterschiedlichsten Interessens- und Anspruchsgruppen sowie im Wettbewerb um Forschungsmittel oder Forschertalente. Kommunikation und Marketing gewinnen daher zunehmend an Bedeutung. Im Workshop werden grundlegende Kenntnisse zum Wissenschaftsmarketing, insbesondere der Marketingkommunikation, vermittelt und darauf aufbauend praxisnah alle Schritte zur Erstellung und Umsetzung eines wirkungsvollen Marketingkonzepts für wissenschaftliche Einrichtungen mit den TeilnehmerInnen erarbeitet.

› **Zielgruppe**

Das Forum richtet sich an AdministratorInnen und WissenschaftlerInnen mit Managementaufgaben. Angesprochen sind Personen, die in drittmittelfinanzierten koordinierten Forschungsprogrammen arbeiten, insbesondere MitarbeiterInnen aus Graduiertenprogrammen, Schwerpunkt- und Exzellenzprogrammen, Leibniz-WissenschaftsCampi sowie aus Sonderforschungsbereichen, Forschergruppen, Forschungszentren.

› **Inhalte**

Wissenschaft im Wettbewerb: Erfolgsfaktor Wissenschaftskommunikation und -marketing | Grundlagen des Marketings | Erstellung von Marketingkonzepten im Hochschul- und Wissenschaftskontext | Die Dachmarke Universität | Trends im Wissenschaftsmarketing: Event-Kommunikation, politische Kommunikation und internes Marketing, Social Media

Die TeilnehmerInnenzahl ist auf 16 Personen begrenzt.



Termin & Ort

27.–28. November 2019

Schloss Herborn – Tagungshaus des Theologischen Seminars der EKHN



Ihre Referenten

Dr. Andreas Archut, Achim Fischer



Kosten

Für DFG-Geförderte übernimmt die Deutsche Forschungsgemeinschaft die Teilnahmegebühren. Für andere TeilnehmerInnen betragen die Teilnahmegebühren 896,- Euro zzgl. Tagungspauschale 104,- Euro. Mitgliedseinrichtungen erhalten von uns Rabatt gemäß Absatz 5a unserer AGB. Die Teilnahmegebühren für die Veranstaltungen des ZWM sind nach § 4 Nr. 21 a) bb) Umsatzsteuergesetz (UStG) von der Umsatzsteuer befreit. Die Tagungspauschale enthält die gesetzliche Mehrwertsteuer. Inbegriffen sind Tagungsmaterialien, Vollverpflegung sowie für Nicht-DFG-Geförderte auch die Übernachtungskosten.



Ihr Ansprechpartner

Projekt-Assistenz Weiterbildung

Fon: 06232 654-164, Mail: weiterbildung@zwm-speyer.de